



## Wetterschutzfarbe (JEMATEC)

### ● WERKSTOFF

Seidenglänzender, leicht zu verarbeitender, schnell trocknender Holzanstrich mit hoher Deckkraft. Er ist lösungsmittelarm und dauerelastisch. Seine Witterungsbeständigkeit und feuchtigkeitsregulierende Wirkung machen ihn zu einer ausgezeichneten Holzfarbe für den Innen- und Außenbereich.

**Art des Werkstoffs:** unverseifbare Kunststoff-Dispersion

**Verwendungszweck:** besonders geeignet als Neu- und Renovierungsanstrich auf Hölzern aller Art wie z.B. Holzhäuser, Fachwerk, Holzverkleidungen, Schindeln, Klappläden, Zäune, Pergolen, auch für Zinkbleche, Dachrinnen, Putzen und Kunststoffen (Hart-PVC Regenfallrohre)  
Achtung: für den Anstrich von Tischplatten, Sitzmöbel, Regalböden, Fenstern usw. ist Holzfarbe-Wetterschutz nicht geeignet..

**Farbton:** schwedenrot, reinweiß, moosgrün, laubgrün, taubenblau, schokoladenbraun

**Bindemittelbasis:** unverseifbare copolymere Kunststoff-Dispersion  
**Pigmentbasis:** Titandioxid, lichtechte Farbpigmente und funktionelle Füllstoffe  
**Glanzgrad:** seidenglänzend  
**Kennzeichnung:** GefStoffV: entfällt  
**VOC-Gehalt:** EU-Grenzwert für Wetterschutzfarbe (Kat.A/d) 130 g/l (2010).  
Wetterschutzfarbe enthält maximal 80 g/l VOC.  
**GISBAU-Code:** M-LW 01

**Verpackungsgrößen:** 2,5 ltr.

### ● EIGENSCHAFTEN UND VERARBEITUNGSHINWEISE

**Lichtbeständigkeit:** sehr gut, UV - absorbierend

**Wetterbeständigkeit:** sehr gut wetterbeständig

**Verträglichkeit:** Nicht mit anderen Farben mischen!

**Verdünnungsmittel  
zum Rollen, Streichen,  
Spritzen:** Wasser

**Ergiebigkeit:** ca. 10 m<sup>2</sup>/ltr. bei einem Anstrich, je nach Untergrund

**Reinigung der Werkzeuge:** sofort nach Gebrauch mit Wasser

**Trockenzeit:** staubtrocken nach ca. 2 Stunden



## WETTERSCHUZFARBE (JEMATEC)

<b>Bearbeitung:</b>	)	
<b>Überstreichbar:</b>	)	nach ca. 4 - 6 Stunden, je nach Temperatur und
<b>Überrollbar:</b>	)	durchgetrocknet nach ca. 4 Tagen
<b>Überspritzbar:</b>	)	

### ● ANSTRICHAUFBAU UND ANWENDUNGSTECHNIK

Der Untergrund muss sauber, trocken, öl- und fettfrei sein. Lose und k Reidende Altanstriche entfernen, tragende Altanstriche gut anschleifen (Staubmaske tragen). Die Holzfeuchte des zu beschichtenden Objektes sollte 14 % – 15 % nicht überschreiten.

#### 1. Anstrichaufbau auf Holz, innen und außen sowie Beton und Putz

- Untergrund entsprechend vorarbeiten, Beton und Putz gegebenenfalls verfestigen.
- Grundanstrich mit bis zu 10 % Wasser verdünnt
- Deckanstrich unverdünnt auftragen

#### 2. Anstrichaufbau auf Metall (Eisen) und verzinkten Oberflächen, Kunststoffteile

- Untergrund entsprechend vorarbeiten
- nicht abgewittertes Zinkblech vor dem Anstrich mit verdünntem Salmiakgeist mit Hilfe eines Vliesschwammes solange scheuern, bis Schaum entsteht
- 1 – 2 Anstriche mit Rostschutzprimer, Rostproof-Metallgrund oder Acryl-Rostprimer
- Kunststoffteile mit Universalhaftgrund vorgrundieren
- 1 – 2 Anstriche mit Holzfarbe unverdünnt

#### 3. Anstrichaufbau auf Altanstriche bzw. Renovierungsanstrich

- Untergrund entsprechend vorarbeiten
- 1 – 2 Anstriche mit Wetterschutzfarbe unverdünnt

### ● SICHERHEITSRATSCHLÄGE/GEFAHRENHINWEISE

- kühl, aber frostfrei lagern
- nicht unter + 8°C und nicht bei großer Hitze oder Sonneneinstrahlung verarbeiten
- nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen
- auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten
- nicht in die Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen lassen
- nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben, Gebinde mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben
- beachten Sie bitte die in unserer Produktinformation genannten Anwendungs- und Verarbeitungsanleitungen

Diese technischen Hinweise dienen lediglich zu Ihrer Information und entsprechen unseren Untersuchungen und Erfahrungen. Sie können von uns ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um dem neuesten Stand der Technik zu entsprechen. Eine Gewähr kann aufgrund der vielfältigen Einflüsse während der Anwendung und Verarbeitung nicht übernommen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Abteilung.